Zeitschrift: Schweizer Schule

Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz

Band: 15 (1929)

Heft: 28

Rubrik: [Impressum]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 21.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

kundarlehrerprüfung. Diese soll an die Hochschule verlegt werden. Zu einem Abschluß gelangt man nicht, und so wird dieses Reglement hauptsächlich Diskussionsobjekt der Herbstkonserenz werden.

Bur lieben Corona der Ehrenmitglieder reihte man noch ein: Salomon Blattner, Ermatingen, der beinahe 10 Lustren pädagogischer Tätigkeit hinter sich hat. Nächster Konserenzort wird Weinfelden.

Deutschland. Preußen hat mit dem Hl. Stuhl ein Konkordat abgeschlossen, freilich nicht ohne schwere Anseindung von Seite alter und neuer Kulturtämpser. Namentlich taten sich der preußisch ehrerverein und der deutsche Lehrerverein in diesem Kampse gegen die Katholiken hervor. Sie lehnten das Konkordat ab mit solgender Begründung:

1. Der Vertrag bietet der katholischen Kirche rechtlich die Möglichkeit, Schule und Lehrerbildung zu beeinflussen. 2. Es bedeutet für das deutsche Vilbungswesen eine schwere Gesahr, wenn auf außerbeutschen Sochschulen oder rein kirchlichen Anstalten so vorgebildete Geistliche als Religionslehrer oder als geborene Mitglieder der Schulvorstände tätig sind. 3. Die Bestimmungen über die katholischen Fakultäten bedeuten den Ansang einer Klerikalisserung der Sochschule.

Solche Herzensergüsse sind auch bei uns in der Schweiz "nichts Neues unter der Sonne". Sie stammen aus derselben Quelle wie die in Deutschland, von dorther, wo man stetssort von der Neutralität der Schule redet und darunter immer das versteht, was der katholischen Kirche entgegengesetzt ist und dem Atheismus in die Hände arbeitet.

Deutschland. Der Berlag Herder in Freiburg teilt mit, daß eine Neuauflage seines großen Konversations-Lexisons in Arbeit ist. Diese Nachricht werden alle gern ersahren, die Wert darauf legen, ein modernes, aber auf katholischer Grundlage aufgebautes Nachschlagewerk wieder zu erhalten.

Himmelserscheinungen im Juli

1. Sonne und Fixsterne. Schon gegen Mitte Juli bemerken wir eine merkliche Verkleinerung des Tagbogens der Sonne und Ende Juli ist ihre Deklination noch + 18 Grad. Sie steht dann mitten im Sternbild des Krebses, welches mit dem sog. Zeichen des Krebses (Sommersolstitium) nicht mehr übereinstimmt, eine Folge des Vorrüdens der Tag- und Nachtgleichen.

Am westlichen Sternenhimmel treten nach Abbruch der Dämmerung die schönen Sternbilder der Jungfrau, der Wage und des Storpions, des Bootes und der Schlange zum Vorschein. Um Mitternacht gehen Schütze und Abler durch den Meridian.

Planeten. Merkur ist vom 5.—15. als Morgenstern sichtbar von ca. $2\frac{1}{2}$ —3 Uhr. Benus ist ebenfalls Morgenstern und leuchtet von ca. $1\frac{1}{4}$ —3 Uhr im Sternbild des Stieres. Mars ist nur noch kurze Zeit abends von 9—10 Uhr im Sternbild des Löwen zu sehen. Jupiter tritt am 14. in Konjunktion mit Benus und Saturn steht im Sternbild des Schüßen, ist also sast die ganze Nacht sichtbar.

Vereinsangelegenheiten

Da und dort im Schweizerlande finden sich katholische Lehrer und Schulbehörden, die im Geiste ganz sicher zu uns gehören und auch gerne die vielen Vorteile genießen möchten, welche der Verein ihnen zu bieten vermag. Und doch sind sie noch nicht Mitglied des Vereins, weil sie nicht Gelegenheit haben, sich einer Sektion anzuschließen. Wir machen diese unsere Freunde darauf ausmerksam, daß sie sich als Einzelmitglieder beim Zentraltassen, dann sind ihnen alle unsere Vergünstigungen und sozialen Institutionen zugänglich. Wir nennen hier nur:

- 1. Krantentaffe (Präs.: Hr. I. Desch, Lehrer, Burged-Bonwil, St. Gallen).
- 2. Hilfstaffe (Präs.: Hr. Alfr. Stalder, Prof., Wesemlinstraße 25, Luzern).
- 3. Saftpflichtversicherung (Präs.: Fr. A. Stalber).
- 4. Vergünstigung bei Abschluß von Lebensversicherungen (sich zu wenden an die Schweiz. Lebensversicherungs= und Rentenanstalt, Zürich; aber zuerst Mitgliederkarte lösen!)
- 5. Bergünstigung bei Haftpflicht = versicherung für Schulgemeinben (sich zu wenden an die "Konkordia"=A. G., Luzern).
- 6. Vergünstigung bei Unfallversiche= rungen ("Ronfordia").
- 7. Reise = Legitim ationstarte; Mitglied= farte für Bergünstigungen auf Bergbahnen und zum Besuche von Sehenswürdigkeiten (Prof. W. Arnold, Zug).

Redattionsichluß: Samstag.

Berantwortlicher Herausgeber: Katholischer Lehrerverein der Schweiz, Präsident: W. Maurer, Kantonalschulinspektor, Geißmattstr 9, Luzern. Aktuar: Frz. Marty, Erziehungsrat, Schwyz. Kassier: Alb. Elmiger, Lehrer, Littau Postched VII 1268. Luzern. Postched der Schriftleitung VII 1268.

Rrantentaffe des tatholischen Lehrervereins: Präsident: Jakob Desch, Lehrer, Burged-Bonwil (St. Gallen W.) Rassier: A Engeler, Lehrer, Krügerftr 38, St. Gallen W. Postched IX 521.

Silfstasse des tatholischen Lehrervereins: Präsident: Alfred Stalder, Turnlehrer, Luzern, Wesemlinstraße 25. Postched der Hilfstasse R. L. B. K.: VII 2443, Luzern.